



DIE ERSTE DAMENMANNSCHAFT des TSV Pfronten, holte beim 9. Falkenstein-Pokaltturnier den ersten Sieg für den Veranstalter. Unser Bild zeigt die erfolgreiche Damenmannschaft des TSV Pfronten mit Bärbel und Rita Fichtel, Marion Manlig, Trixi Bertle, Gabi Zweng, Sieglinde Brenner und Beate Bach mit technischem Leiter Manfred Koziol. Es fehlt auf dem Bild Susi Babel, die zehn Minuten vor Spielschluß wegen Verletzung ausscheiden mußte. Bild: Zentner

Beim 9. Falkenstein-Pokaltturnier des TSV Pfronten:

Damenmannschaft des Gastgebers geht heuer zum ersten Mal als Turniersieger vom Platz

15 Stunden Handball in 34 Spielen mit insgesamt 553 Toren

P f r o n t e n (er). Beim 9. Falkenstein-Pokaltturnier, der Handball-Abteilung des TSV Pfronten in der Turnhalle der Hauptschule in Heitlern gab es 34 Spiele (totale Spielzeit 15 Stunden) mit 553 Toren zu sehen. Vor einer großen Zuschauerkulisse, die die Akteure lautstark unterstützte, waren ausgezeichnete Leistungen und spielerisches Können wieder eine gute Werbung für den Hallenhandballsport. Das Turnier der Damen gewann erstmals der TSV Pfronten mit seiner ersten Mannschaft, die im Finale den TV Langen/Hessen mit 6:2 besiegte. Eine große Überraschung gab es bei den Männern: hier gewann der TV Langen II mit 13:11 gegen die erste Mannschaft des eigenen Vereins, die schon mehrmals Turniersieger wurde.

Am letzten Spieltag gab es in den Gruppenspielen folgende Ergebnisse: **Damen-Gruppe I:** TSV Pfronten II - ESV Neuaubing 5:7, SKV Mörfelden - TV Langen 0:5. **Gruppe II:** TSV Pfronten I - SV Reutte 9:3, SSV Neuenburg - DJK Schwarz/Weiß Wiesbaden 4:4. **Männer Gruppe I:** Neuenburg II - Langen I 7:13, Reutte - Pfronten I 6:12. **Gruppe II:** Langen II - Neuenburg I 10:8, Pfronten II - Hilstrup 5:6. **Tabellen: Damen:** 1. TV Langen 22:11 Tore, 5:1 Punkte, 2. ESV Neuaubing 24:17, 5:1, 3. TSV Pfronten II 13:18, 2:4, 4. SKV Mörfelden 6:19, 0:6. **Gruppe II:** 1. TSV Pfronten I 29:10, 6:0, 2. DJK Schwarz/Weiß Wiesbaden 20:18, 3:3, 3. SSV Neuenburg 18:18, 3:3, 4. SV Reutte 11:32, 0:6.

Männer-Gruppe I: TV Langen I 36:17, 6:0, 2. TSV Pfronten I 24:26, 2:4, 3. SSV Neuenburg 28:33, 2:4, 4. SV Reutte 28:42, 2:4. **Gruppe II:** 1. TV Langen II 26:14, 6:0, 2. SSV Neuenburg I 49:15, 4:2, 3. DJK Hilstrup 10:31, 2:4, 4. TSV Pfronten II 12:37, 0:6.

Das Finale der Männer war ein Schlagerspiel, in dem die Reservisten des TV Langen gegen ihre ei-

gene Erste mit großem Kampfgeist und Einsatzfreude aufwarteten. Die zweite Mannschaft ergriff die Initiative, ging in Führung, mußte beim 9:9 noch einmal bangen, machte den Sieg aber in der Endphase zum 13:11 klar und wurde verdienter Turniersieger. Im Finale der Damen war Pfronten I dem TV Langen klar überlegen und lag bis zum Seitenwechsel schon mit 6:1 in Front. Rita Fichtel mit vier Treffern (davon drei Siebenmeter) und Trixi Bertle (2) waren die Torschützen. Dieser Erfolg ist aber auch ein Verdienst (ohne die guten Leistungen der einzelnen zu schmälern) von Bärbel Fichtel im Tor, die drei Siebenmeter-Strafwürfe unschädlich machte und mit gekonnten Paraden weitere Gegentreffer verhinderte.

Das Spiel um den dritten Platz bei den Männern gewann der SSV Neuenburg I gegen den TSV Pfronten I mit 9:8. Die Pfrontener waren hier in Führung gegangen, ließen sich aber von der ruppigen Gangart einiger Gegenspieler einschüchtern und auf die Verliererstraße drängen. Bei den Damen gewann Neuaubing gegen den Titelverteidiger Wiesbaden, das aber nicht in stärkster Besetzung antrat mit 7:3. Um den fünften Platz unterlag bei den Damen Pfronten II dem SSV Neuenburg mit 0:5 und bei den Männern gewann Neuenburg II gegen Hilstrup mit 13:6. Um den siebten Platz gewann bei den Damen TSV Pfronten II gegen den SV Reutte mit 6:4 und bei den Männern TSV Pfronten II gegen den Titelverteidiger SV Reutte mit 6:4.

Knapper Sieg für AH